



Protokollauszug vom

13.01.2021

Stadtkanzlei:

Kommunale Volksinitiative «Ein Lohn zum Leben»: Beantwortung eines beiliegenden Schreibens von Ana Lucia Moraes und Grazia Prezioso an den Stadtrat

IDG-Status: öffentlich

SR.20.781-2

---

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Das Antwortschreiben an Ana Lucia Moraes und Grazia Prezioso gemäss Beilage wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Stadtkanzlei.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

**Begründung:**

Die kommunale Volksinitiative «Ein Lohn zum Leben» wurde am 18. November 2020 eingereicht. Dieser Initiative wurde ein Schreiben von Ana Lucia Moraes und Grazia Prezioso beigelegt. Es handelt sich dabei um zwei Frauen, die mit Tieflöhnen auskommen müssen und ihre Situation schildern. Mittlerweile kann der Stadtrat das Zustandekommen der Volksinitiative feststellen. Daher wird nun auch das Schreiben beantwortet

**Anhang:**

1. Antwortschreiben

# Der Stadtrat

Pionierstrasse 7  
8403 Winterthur

Ana Lúcia Moraes und Grazia Prezioso  
Komitee «Ein Lohn zum Leben»  
Stauffacherstrasse 60  
8004 Zürich

13. Januar 2021 SR.20.781-2

## «Ein Lohn zum Leben»

Sehr geehrte Frau Moraes  
Sehr geehrte Frau Prezioso

Besten Dank für Ihr Schreiben, in der Sie die Situation von Tieflohnbezüglerinnen eindrücklich ausführen. Es ist dem Stadtrat ein Anliegen, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner gute Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Stadt Winterthur vorfinden. Ein fairer Lohn gehört mit zu diesen Bedingungen.

Wir haben die kommunale Volksinitiative «Ein Lohn zum Leben» erhalten und konnten feststellen, dass genügend gültige Unterschriften eingereicht wurden und die Initiative somit zustande kommt. Wir werden sie nun vertieft prüfen. Dazu gehört eine rechtliche Einschätzung, aber selbstverständlich auch eine politisch-inhaltliche.

Wir versichern Ihnen, dass wir Ihr Anliegen wohlwollend prüfen.

Freundliche Grüsse  
Im Namen des Stadtrates



Michael Künzle  
Stadtpräsident



Ansgar Simon  
Stadtschreiber